

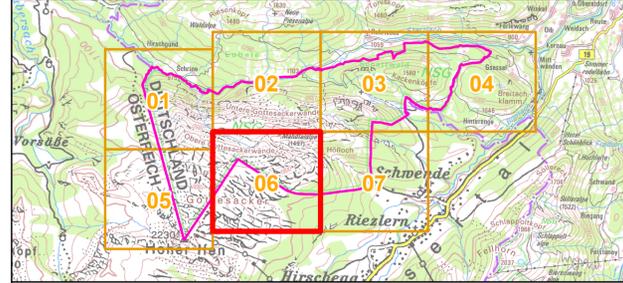
- FFH-Gebietsgrenze (N2000-Verordnung 2016)**
- Lebensraumtypen (Anhang I FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)**
- 4060, Alpine und boreale Heiden
  - 4070, Latschen- und Alpenrosengebüsche
  - 6150, Alpine Silikatrasen
  - 6170, Alpine Kalkrasen
  - 6230\*, Artenreiche Borstgrasrasen
  - 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
  - 6520, Berg-Mähwiesen
  - 7110\*, Lebende Hochmoore
  - 7140, Übergangs- und Schwingrasenmoore
  - 7230, Kalkreiche Niedermoore
  - 8120, Kalkschutthalde der Hochlagen
  - 8210, Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
  - 8310, Höhlen und Halbhöhlen
  - 9131, Waldmeister-Buchenwälder der Bergregion (B)
  - 9132, Waldgersten-Buchenwälder und Hainlattich-Buchen-Tannenwälder (B)
  - 9134, Tannen-Fichten-Buchenwälder (B)
  - 9140, Hochstaudenreiche Buchenwälder der Bergregion mit Bergahorn (B)
  - 9180\*, Schlucht- und Hangmischwälder (B+)
  - 91D1\*, Birken-Moorwälder (A-)
  - 91D3\*, Bergkiefern-Moorwälder (A)
  - 91D4\*, Fichten-Moorwälder (B+)
  - 91E0\* Erlen- und Erieneschenwälder (Anion) (B-)
  - 9412, Hainsimsen-Fichten-Tannenwälder (B)
  - 9413, Tangelhumus-Fichten-Blockwälder (A-)
  - 9410, Tiefsubalpine Fichtenwälder (B)
  - 91D4\*, Fichten-Moorwälder, Komplex mit OL (B+)
  - 9410, Tiefsubalpiner Fichtenwälder, Komplex mit OL (B)
- Lebensraumtypen (Anhang I FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 3220, Alpine Fließgewässer mit krautiger Ufervegetation
  - 4080, Alpine Knieweiden-Gebüsche
  - 9111, Bergland-Hainsimsen-Buchenwälder
- Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)**
- Lebensstätten Goldener Scheckenfalter (C)
- 1381, Grünes Besenmoos, Dicranum viride (C)**
- Wuchsort

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (\*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (\*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



**Managementplan**  
**FFH-Gebiet 8626-301 Hoher Ifen**

**Karte 2 Bestand und Bewertung**

**Blatt:** Blatt 6 von 7  
**Kartenerfertigung:** 22.10.2020

**Bearbeitung:**  
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach  
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
 Regierung von Schwaben  
 Dipl.-Biol. Ulrich Kohler, ArVe Arbeitsgemeinschaft Vegetation GbR, Landsberg am Lech

Originalmaßstab: 1:5.000  
 Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

